

# Marktanreizprogramm 2010

Stand: 22. Februar 2010

Mehr Infos unter: [www.bafa.de](http://www.bafa.de)



## Neuerungen ab 22.02.2010

### **Kesseltauschbonus**

Verlängert bis 30.12.2010, reduziert auf 400 €, gilt rückwirkend für Anträge ab 01.01.2010

Kein Bonus mehr für reine WW-Solaranlagen

### **Effiziente Heizungsumwälzpumpen**

Förderung bis 30.06.2010 befristet

Bisherige Anforderungen für Bonus werden Fördervoraussetzungen:

Ab 01.07.2010 hydraulischer Abgleich für Biomasseanlagen, Wärmepumpen, Kesseltauschbonus und Kombinationsbonus

Ab 01.01.2011 hydraulischer Abgleich und Umwälzpumpe Klasse A für Biomasseanlagen, Wärmepumpen und Kombinationsbonus

### **Effizienzbonus**

Anforderungen für Effizienzbonus angepasst an EnEV 2009 ab 01.07.2010 (siehe Erläuterungen zu den Stufen 1 und 2)

Kein Effizienzbonus mehr für Nichtwohngebäude

### **Wärmepumpen**

Änderung der Förderhöchstbeträge, basierend auf 120 m<sup>2</sup> Wohnfläche, abhängig von Anzahl WE

Förderfähig ab 01.07.2010 nur mit Umwälzpumpen der Effizienzklasse A

Nachweis Wohn- u. Nutzfläche: Wohnflächenverordnung 25.11.2003 bzw. Energiebedarfsausweis oder Nutzflächenberechnung DIN 277

Zusätzlicher Nachweis für Basisförderung: COP-Wert mit Prüfzertifikat, gilt für Anträge ab 01.07.2010

Zusätzlicher Nachweis für Innovationsförderung: COP-Wert mind. 4,7 mit Prüfzertifikat

### **Kumulierbarkeit**

Die Förderungen nach den Richtlinien ab 22.02.2010 sind nicht kumulierbar mit dem KfW-Programm Effizient Sanieren (Nr. 152 bzw. Nr. 430)

Stand: 22. Februar 2010

Mehr Infos unter: [www.bafa.de](http://www.bafa.de)

## Solarwärme (bis 40 m<sup>2</sup> installierte Bruttokollektorfläche)

	Basisförderung		Effizienzbonus (Hoher Gebäudewärmeschutz)	
	Gebäudebestand	Neubau <sup>1)</sup>	Stufe 1 (Basis x 1,5) <sup>2)</sup>	Stufe 2 (Basis x 2) <sup>3)</sup>
			Bestand / Neubau	Bestand / Neubau
Warmwasserbereitung	60 € / m <sup>2</sup> , mind. 410 €	45 € / m <sup>2</sup> , mind. 307,50 €		
Kombianlagen (Heizung + Warmwasser) <sup>4)</sup>	105 € / m <sup>2</sup>	78,75 € / m <sup>2</sup>	157,50 € / 118,13 € / m <sup>2</sup>	210 € / 157,50 € / m <sup>2</sup>
Solare Kälteerzeugung	105 € / m <sup>2</sup>	78,75 € / m <sup>2</sup>	157,50 € / 118,13 € / m <sup>2</sup>	210 € / 157,50 € / m <sup>2</sup>
Bereitstellung von Prozesswärme	105 € / m <sup>2</sup>	105 € / m <sup>2</sup>	157,50 € / 157,50 € / m <sup>2</sup>	210 € / 210 € / m <sup>2</sup>
Erweiterung bestehender Anlagen	45 € / m <sup>2</sup>			

### Anlagen > 40 m<sup>2</sup> Kollektorfläche:

Kombianlagen > 40 m <sup>2</sup> mit Speichervolumen mind. 100 l / m <sup>2</sup>	105 € / m <sup>2</sup> (bis 40 m <sup>2</sup> ) + 45 € / m <sup>2</sup> > 40 m <sup>2</sup>	78,75 € / m <sup>2</sup> (bis 40 m <sup>2</sup> ) + 33,75 € / m <sup>2</sup> > 40 m <sup>2</sup>	157,50 € / m <sup>2</sup> (bis 40 m <sup>2</sup> ) + 67,50 € / m <sup>2</sup> > 40 m <sup>2</sup>	210 € / m <sup>2</sup> (bis 40 m <sup>2</sup> ) + 90 € / m <sup>2</sup> > 40 m <sup>2</sup>
--	--	---	--	--

<sup>1)</sup> Neubau: Bauantrag/-anzeige ab 01.01.2009, um 25 % reduzierte Förderbeträge (außer Prozesswärme)

<sup>2)</sup> Stufe 1 nach EnEV 2009 bis 30.06.2010: Baugenehmigung vor 1995 und max. 15 % über Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 15 % unter Höchstwerte

<sup>3)</sup> Stufe 2 nach EnEV 2009 bis 30.06.2010: Baugenehmigung vor 1995 und mind. 15 % unter Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 30 % unter Höchstwerte

<sup>2)</sup> Stufe 1 nach EnEV 2009 ab 01.07.2010: Baugenehmigung vor 1995 und max. Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 30 % unter Höchstwerte

<sup>3)</sup> Stufe 2 nach EnEV 2009 ab 01.07.2010: Baugenehmigung vor 1995 und mind. 30 % unter Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 45 % unter Höchstwerte

Maßgebend für <sup>2)</sup> und <sup>3)</sup> ist der spezifische Transmissionswärmeverlust H<sub>T</sub>' (Gebäudehülle) nach EnEV 2009

<sup>4)</sup> mind. 9 m<sup>2</sup> Flachkollektor bzw. 7 m<sup>2</sup> Vakuumröhrenkollektor und 40 l / m<sup>2</sup> bzw. 50 l / m<sup>2</sup> Pufferspeichervolumen

Stand: 22. Februar 2010

Mehr Infos unter: [www.bafa.de](http://www.bafa.de)

## Solarwärme (bis 40 m<sup>2</sup> installierte Bruttokollektorfläche)

Bonusförderung			
Gleichzeitig mit Einbau Solaranlage (Kombianlage) Austausch Altkessel (ohne BW) gegen Brennwertkessel Öl oder Gas, gilt für Antragstellung ab 01.01.2010 (befristet bis 30.12.2010)	400 € / Anlage für Heizung + Warmwasser		Kombinationsbonus, nicht kumulierbar mit Effizienzbonus
Effiziente Solarpumpe (EC-Motor)	50 € / Pumpe		
Effiziente Heizungsumwälzpumpe Klasse A (gilt für alle Solvis HKS) + Nachweis hydraulischer Abgleich (befristet bis 30.06.2010)	200 € / Heizungsanlage		
Innovationsförderung			
	Gebäudebestand	Neubau <sup>1)</sup>	
Große Kombianlagen 20-40 m <sup>2</sup> , mind. 3 WE oder 500 m <sup>2</sup> Nutzfläche	210 € / m <sup>2</sup>	157,50 € / m <sup>2</sup>	Keine Gewährung von zusätzlichen Boni

<sup>1)</sup> Neubau: Bauantrag/-anzeige ab 01.01.2009, um 25 % reduzierte Förderbeträge (außer Prozesswärme)

Stand: 22. Februar 2010

Mehr Infos unter: [www.bafa.de](http://www.bafa.de)

## Biomasse-Anlagen

	Basisförderung		Effizienzbonus (Hoher Gebäudewärmeschutz)	
	Gebäudebestand	Neubau <sup>1)</sup>	Stufe 1 (Basis x 1,5) <sup>2)</sup>	Stufe 2 (Basis x 2) <sup>3)</sup>
			Bestand / Neubau	Bestand / Neubau
Pelletofen luftgeführt 5-100 kW <sup>4)</sup>	500 € / Anlage	375 € / Anlage	750 € / 562,50 € / Anlage	1.000 € / 750 € / Anlage
Pelletofen mit Wassertasche 5-100 kW	36 € / kW, mind. 1.000 €	27 € / kW, mind. 750 €	54 € / 40,50 € / kW, mind. 1.500 € / 1.125 €	72 € / 54 € / kW, mind. 2.000 € / 1.500 €
Pelletkessel 5-100 kW	36 € / kW, mind. 2.000 €	27 € / kW, mind. 1.500 €	54 € / 40,50 € / kW, mind. 3.000 € / 2.250 €	72 € / 54 € / kW, mind. 4.000 € / 3.000 €
Pelletkessel 5-100 kW mit neuem Pufferspeicher ab 30 l / kW	36 € / kW, mind. 2.500 €	27 € / kW, mind. 1.875 €	54 € / 40,50 € / kW, mind. 3.750 € / 2.812,50 €	72 € / 54 € / kW, mind. 5.000 € / 3.750 €
Automatisch beschickte Anlagen zur Verfeuerung von Holzhackschnitzeln 5-100 kW und Speicher mind. 30 l / kW	1.000 € / Anlage	750 € / Anlage	1.500 € / 1.125 € / Anlage	2.000 € / 1.500 € / Anlage
Scheitholzvergaserkessel 15-50 kW und Speicher mind. 55 l / kW	1.125 € / Anlage	843,75 € / Anlage	1.687,50 € / 1.265,63 € / Anlage	2.250 € / 1.687,50 € / Anlage

<sup>1)</sup> Neubau: Bauantrag/-anzeige ab 01.01.2009, um 25 % reduzierte Förderbeträge

<sup>2)</sup> Stufe 1 nach EnEV 2009 bis 30.06.2010: Baugenehmigung vor 1995 und max. 15 % über Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 15 % unter Höchstwerte

<sup>3)</sup> Stufe 2 nach EnEV 2009 bis 30.06.2010: Baugenehmigung vor 1995 und mind. 15 % unter Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 30 % unter Höchstwerte

<sup>2)</sup> Stufe 1 nach EnEV 2009 ab 01.07.2010: Baugenehmigung vor 1995 und max. Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 30 % unter Höchstwerte

<sup>3)</sup> Stufe 2 nach EnEV 2009 ab 01.07.2010: Baugenehmigung vor 1995 und mind. 30 % unter Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 45 % unter Höchstwerte

Maßgebend für <sup>2)</sup> und <sup>3)</sup> ist der spezifische Transmissionswärmeverlust  $H_T'$  (Gebäudehülle) nach EnEV 2009

<sup>4)</sup> Basisförderung max. 20 % der Investitionskosten

# Marktanreizprogramm 2010

Stand: 22. Februar 2010

Mehr Infos unter: [www.bafa.de](http://www.bafa.de)



## Biomasse-Anlagen

Bonusförderung	
Gleichzeitiger Einbau einer förderfähigen Solarwärmanlage	750 € / Anlage
Effiziente Heizungsumwälzpumpe Klasse A (gilt für alle Solvis HKS) + Nachweis hydraulischer Abgleich (befristet bis 30.06.2010)	200 € / Heizungsanlage

  

Innovationsförderung	
Brennwerttechnik oder Feinstaubfilter, auch bei nachträglichem Einbau	500 € / Maßnahme

Kombinationsbonus,  
nicht kumulierbar mit Effizienzbonus

Stand: 22. Februar 2010

Mehr Infos unter: [www.bafa.de](http://www.bafa.de)

## Wärmepumpen

	Basisförderung Gebäudebestand	Effizienzbonus (Hoher Gebäudewärmeschutz)	
		Stufe 1 (Basis x 1,5) <sup>1)</sup>	Stufe 2 (Basis x 2) <sup>2)</sup>
<b>Sole-/Wasser oder Wasser-/Wasser:</b> Jahresarbeitszahl mind. 3,7	20 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche <sup>3)</sup> , maximal 2.400 € für 1 WE, 3.600 € für 2 WE, 4.800 € für 3 WE, 5.400 € für 4 WE, 6.000 € für 5 WE, + 300 € je weitere WE	30 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, maximal Förderhöchstbetrag Basis x 1,5	40 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, maximal Förderhöchstbetrag Basis x 2
<b>Luft-/Wasser:</b> Jahresarbeitszahl mind. 3,3	10 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, maximal 1.200 € für 1 WE, 1.800 € für 2 WE, 2.400 € für 3 WE, 2.700 € für 4 WE, 3.000 € für 5 WE, + 150 € je weitere WE	15 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, maximal Förderhöchstbetrag Basis x 1,5	20 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, maximal Förderhöchstbetrag Basis x 2

Bauantrag/-anzeige gestellt =>	Basisförderung Neubau		Bauantrag/-anzeige gestellt	
	vor dem 01.01.2009	nach dem 31.12.2008	vor 01.01.09 / nach 31.12.08	vor 01.01.09 / nach 31.12.08
<b>Sole-/Wasser oder Wasser-/Wasser:</b> Jahresarbeitszahl mind. 4,0	10 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, max. für 1-4 WE Gebäudebestand 50 % >= 5 WE 3.000 €	7,50 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, max. für 1-4 WE Gebäudebestand 37,5 % >= 5 WE 2.250 €	15 € / 11,25 € m <sup>2</sup> Wohnfläche, max. Förderhöchstbetrag Basis x 1,5	20 € / 15 € m <sup>2</sup> Wohnfläche, max. Förderhöchstbetrag Basis x 2
<b>Luft-/Wasser:</b> Jahresarbeitszahl mind. 3,5	5 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, max. für 1-4 WE Gebäudebestand 50 % >= 5 WE 1.500 €	3,75 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, max. für 1-4 WE Gebäudebestand 37,5 % >= 5 WE 1.125 €	7,50 € / 5,63 € m <sup>2</sup> Wohnfläche, max. Förderhöchstbetrag Basis x 1,5	10 € / 7,50 € m <sup>2</sup> Wohnfläche, max. Förderhöchstbetrag Basis x 2

	Bonusförderung	
Gleichzeitiger Einbau einer förderfähigen Solarwärmanlage	750 € / Anlage	Kombinationsbonus, nicht kumulierbar mit Effizienzbonus
Effiziente Heizungsumwälzpumpe Klasse A (gilt für alle Solvis HKS) + Nachweis hydraulischer Abgleich (befristet bis 30.06.2010)	200 € / Heizungsanlage	

<sup>1)</sup> Stufe 1 nach EnEV 2009 bis 30.06.2010: Baugenehmigung vor 1995 und max. 15 % über Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 15 % unter Höchstwerte

<sup>2)</sup> Stufe 2 nach EnEV 2009 bis 30.06.2010: Baugenehmigung vor 1995 und mind. 15 % unter Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 30 % unter Höchstwerte

<sup>1)</sup> Stufe 1 nach EnEV 2009 ab 01.07.2010: Baugenehmigung vor 1995 und max. Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 30 % unter Höchstwerte

<sup>2)</sup> Stufe 2 nach EnEV 2009 ab 01.07.2010: Baugenehmigung vor 1995 und mind. 30 % unter Höchstwerte, oder Baugenehmigung nach 1994 und mind. 45 % unter Höchstwerte

Maßgebend für <sup>1)</sup> und <sup>2)</sup> ist der spezifische Transmissionswärmeverlust H<sub>T</sub>' (Gebäudehülle) nach EnEV2009

<sup>3)</sup> Wohnfläche bezieht sich auch auf "beheizte Nutzfläche" in Nicht-Wohngebäuden

Stand: 22. Februar 2010

Mehr Infos unter: [www.bafa.de](http://www.bafa.de)

## Wärmepumpen

Innovationsförderung Gebäudebestand		
<b>Sole-/Wasser oder Wasser-/Wasser:</b> Jahresarbeitszahl mind. 4,7	30 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, maximal Förderhöchstbetrag Basis x 1,5	Nicht kumulierbar mit Kombinationsbonus und Effizienzbonus, Ausnahme Bonus für Heizungsumwälzpumpe
<b>Luft-/Wasser:</b> Jahresarbeitszahl mind. 4,7	15 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, maximal Förderhöchstbetrag Basis x 1,5	
Innovationsförderung Neubau		
<b>Sole-/Wasser oder Wasser-/Wasser:</b> Jahresarbeitszahl mind. 4,7	15 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, maximal Förderhöchstbetrag Basis x 1,5	Nicht kumulierbar mit Kombinationsbonus und Effizienzbonus, Ausnahme Bonus für Heizungsumwälzpumpe
<b>Luft-/Wasser:</b> Jahresarbeitszahl mind. 4,7	7,50 € / m <sup>2</sup> Wohnfläche, maximal Förderhöchstbetrag Basis x 1,5	

### Voraussetzungen Wärmepumpen-Förderung:

- > Wärmepumpen für Warmwasser + Heizung
- > Nachweis der o.g. Mindest-Jahresarbeitszahlen (JAZ) nach VDI 4650
- > Einbau von Strom- und Wärmemengenzähler zur Bestimmung der JAZ